



In der Gemeinderatssitzung der Marktgemeinde Aigen-Schlägl vom 10.09.2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Präsentation Campingplatz – Freibad Aigen-Schlägl.

Mag. Maximilian Jauker, Markus Wöß und Günther Steidl präsentieren ihren Vorschlag über einen möglichen Campingplatz beim Freibad Aigen-Schlägl.

Durch einen gemeinsamen Betrieb vom Freibad und einem Campingplatz würde der Badebetrieb für die Bürger langfristig sichergestellt werden können. Einerseits wäre es eine Erweiterung des touristischen Angebots andererseits natürlich ein weiterer Impuls für die Gastronomie und die Wirtschaft in Aigen-Schlägl. Die Infrastruktur ist bereits weitgehend vorhanden.

Camping trifft den Nerv der Zeit, der Wunsch nach Freiheit und Individualität sowie nach Flexibilität und Spontanität wird immer größer und kann durch Camping perfekt abgedeckt werden. Die Nähe zur Natur, Entschleunigung und Abenteuer ist durch den Komfort der eigenen „4 Wände“ trotzdem gegeben.

Dass Camping eine wichtige Säule des Sommertourismus ist, belegt die Anzahl der Campingnchtigungen sowie die steigenden Neuzulassungen von Wohnwägen und Campingmobilen.

Es gibt bereits einen ersten Entwurf eines Lageplans und die Bereitschaft der Grundeigentümer wurde erhoben. Außerdem gab es schon Gespräche mit dem Tourismusverband Böhmerwald, dem OÖ-Tourismus und dem Naturschutz, welche positiv verlaufen sind.

Weitere Schritte sind die Erstellung eines Marketing- und Finanzierungskonzepts, sowie die Wirtschaftlichkeitsrechnung.

2. Nachbesetzung von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern in Ausschüsse durch die SPÖ-Fraktion nach dem Tod von Herrn Franz Bogner.

Durch den plötzlichen Tod von Herrn Franz Bogner im Juli 2020, kommt es im Gemeinderat und in den Ausschüssen zu Nachbesetzungen. Für ihn wurde Frau Silvia Köck in den Gemeinderat berufen und hat das frei gewordenen Mandat angenommen.

Da Herr Herbert Schwarz auf sein Mandat im Gemeinderat verzichtet hat wird für ihn Herr Siegfried Watzer in den Gemeinderat nachberufen. Herr GR. Siegfried Watzer ist nun Mitglied im Prüfungsausschuss und im Ausschuss für Budgetplanung und Mittelfristiger Finanzplan.

GV. Ingrid Groß ist nun Mitglied im Ausschuss für Soziales, Wohnen, Jugend-, Familien-, Senioren und Integrationsangelegenheiten.

3. Untervermietung des ehemaligen Parkgeländes in der Höhenstraße an Verein Bike Union Böhmerwald (BUB).

Seit der letzten Gemeinderatssitzung fanden im Juli Gespräche mit den Vertretern der Eltern und der Agrargemeinschaft statt. Außerdem wurde im Ausschuss für Schule, Kindergarten, Kultur und Sport das Thema rund um die Biker besprochen. Es wurde vereinbart, dass der Park vorübergehend gesperrt bleibt, solange die Haftungsfrage noch nicht geklärt wurde. Daraus hat sich ergeben, dass eine neue Sektion in der Sportunion gegründet wurde – die Bike Union Böhmerwald (BUB).

Damit der Verein die restlichen Sommerferien das Grundstück noch zum Radfahren nutzen kann, wurde ein befristeter Untermietvertrag mit dem Verein abgeschlossen. Dieser endet mit 31.10.2020



und wurde vorab mit der Agrargemeinschaft besprochen. Die Anlage darf nur von Mitgliedern des Vereins benutzt werden.

Der befristete Untermietvertrag wurde einstimmig beschlossen.

4. Mietvereinbarung mit Land OÖ für Mutter-, Elternberatung sowie Baby- und Stillgruppe im externen Raum des Rathauses.

Da aufgrund der Corona –Krise die Eltern- und Mutterberatung sowie die Baby- und Stillgruppe momentan nicht im Bezirksalten- und Pflegeheim nicht stattfinden darf ist die Kinder- und Jugendhilfe der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach an die Gemeinde herangetreten und hat um alternativen Raumangebote nachgefragt.

Die Eltern- Mutterberatung findet jeden zweiten Montag im Monat ab 14 Uhr (inkl. Stillberatung und psychologischer Beratung) statt.

Die Baby- und Stillgruppe Aigen-Schlägl findet jeden 1. und 3. Montag im Monat von 09:30 bis 11:30 Uhr statt.

Als vorübergehende Lösung wird das externe Büro im Rathaus angeboten, da dieses zurzeit leer steht.

5. Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit SPES Zukunftsakademie für das Projekt „Aktiv bewegt“.

Die Marktgemeinde Aigen-Schlägl möchte die Gesundheit der Bevölkerung verbessern und zugleich einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz beitragen.

Das Pilotprojekt „Aktiv bewegt“ ist eine Zusammenarbeit mit der SPES Zukunftsakademie, den Kooperationspartnern die Gemeindeinformations-App GEM2GO, Neu Zeit und dem Klimabündnis. Ziel ist es, bis zum Projektende am 30. Juni 2022 mittels verschiedener Initiativen die aktive Mobilität im Alltag zu fördern.

Um die Lebensqualität, Verkehrsinfrastruktur und Interessen der Bürgerinnen und Bürger im Ort genauer zu eruieren, wird in der nächsten Gemeindeinfo bzw. auf der Homepage der Marktgemeinde ein 4-seitiger Fragebogen gestellt. Nach Auswertung der Daten werden weiteren Aktivitäten geplant.

6. Grundverkauf der Parzelle 3820/15. KG Schlägl.

Der Gemeinderat hat beschlossen, das Grundstück Nr. 3820/15, KG Schlägl mit einer Fläche von 1005 m², zum Preis von €28,85 pro Quadratmeter an den Kaufinteressenten zu verkaufen.

7. Genehmigung der Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 1.11.

Bei der Gemeinderatssitzung am 14. Mai 2020 wurde beschlossen, dem Ansuchen um Teilumwidmung der Parzelle 4779, KG Unterneudorf von „Grünland“ in „Dorfgebiet“ zu entsprechen. Wegen des Fehlens einer schriftlichen Bestätigung der Wassergenossenschaft Baureith wird die Änderung seitens der Abteilung Wasserwirtschaft abgelehnt. Weiters wird auf die Bedenken der Abteilung Land- und Forstwirtschaft verwiesen. In der Zwischenzeit wurde die fehlende schriftliche Zustimmungserklärung nachgereicht.

In der Stellungnahme der Abteilung Land- und Forstwirtschaft wird angemerkt, dass es aufgrund der landwirtschaftlichen Tätigkeiten (Lärm, Staub, Geruch...) im westlichen Bereich (Dorf Baureith) zu Nutzungskonflikten kommen kann.



Aufgrund der Tatsache, dass in diesem Bereich aber bereits eine Parzelle als Dorfgebiet besteht, sich diese Parzelle sogar näher an den besagten landwirtschaftlichen Betrieben befindet, und sich die geplante Umwidmungsfläche ja auch im Örtlichen Entwicklungskonzept befindet, wurde die Flächenwidmungsplan Änderung einstimmig beschlossen.

8. Genehmigung der Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 1.12 und ÖEK-Änderung 1.4.

Bei der Gemeinderatssitzung am 25. Juni 2020 wurde die Umwidmung der Parzelle 1362/15, KG Aigen von „Wohngebiet“ in „gemischtes Baugebiet“ beschlossen. Seitens des Amtes der OÖ Landesregierung Abteilung Raumordnung wurde kein Einwand erhoben, positive Stellungnahmen kamen auch vom der Netz OÖ GmbH und der Wirtschaftskammer Rohrbach. Im Genehmigungsverfahren wird jedoch der Nachweis eines öffentlichen Interesses als Begründung für die Notwendigkeit der vorzeitigen Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes zu erbringen sein.

Da es natürlich im Sinne der Gemeinde und daher auch im öffentlichen Interesse ist, einem jungen Betrieb die Möglichkeit zur Ansiedlung in Aigen-Schlögl zu geben, kann mit dieser Umwidmung bzw. ÖEK Änderung nicht mehr bis zur nächsten Gesamtüberarbeitung gewartet werden. Die Flächenwidmungsplan Änderung wurde einstimmig beschlossen.

9. Grundsatzbeschluss über die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 1.13.

Der Antrag auf Umwidmung von Grünland in „Wohngebiet mit Schutzzone SP 1 (Errichtung von Hauptgebäuden ist unzulässig)“, zur Errichtung einer Gartenhütte wurde einstimmig beschlossen.

10. Grundsatzbeschluss über die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 1.14

Dem Ansuchen, der Grundbesitzer auf Umwidmung der Parzelle Nr. 3817, KG Schlögl von Grünland auf Wohngebiet, wird erst stattgegeben, wenn seitens des Umwidmungswerbers ein schlüssiges Konzept für die Parzellierung vorgelegt wird.

11. Grundsatzbeschluss über die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 1.15.

Der Gemeinderat Aigen-Schlögl hat beschlossen, den Grundsatzbeschluss für die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 1.15 aufgrund der fehlenden baubehördlichen Bewilligung nicht zu fassen, um somit eine nachträgliche Legalisierung von nicht bewilligten Gebäuden zu verhindern.

12. Vergabe der Asphaltierungsarbeiten für Straßenbaustellen 2020.

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Asphaltierungsarbeiten der Straßenbaustellen an den Bestbieter (Firma Strabag, Linz) vergeben werden.

13. Vermessung Zufahrt Parzelle Nr. 597/4.

Die Zufahrt zur Parzelle Nr. 597/4, KG Aigen, wurde im Bereich der Liegenschaft Dreisesselbergstraße 18 neu vermessen. Durch die Neuvermessung fallen von der Parzelle Nr. 597/3 **9 m²** und von der Parzelle Nr. 597/2 **7 m²** ins öffentlichen Gut der Marktgemeinde Aigen-Schlögl.

Der Zuschreibung wurde einheitlich zugestimmt.

14. Änderung der Gemeindeordnung für die Marktordnung.



Bei der Gemeinderatssitzung am 25. Juni 2020 wurde die Marktordnung für Kirtage und Bauernmärkte beschlossen. Nach Abhaltung des ersten BIO-Wochenmarktes wurde der Wunsch geäußert, das Marktgebiet bis zum Ende der Einbahnstraße zu erweitern. Die Marktstände können dadurch besser aufgeteilt werden und auch noch mehr Aussteller am Markt teilnehmen. Für die geringfügige Änderung des Marktgebietes ist nach Auskunft des Gemeindebundes ein Gemeinderatsbeschluss nötig.

Der Ausweitung des Marktgebietes bis Haus Marktplatz 12 (zuvor bis Haus Marktplatz 8) hat der Gemeinderat einstimmig zugestimmt.

15. Erlassung einer Verordnung zur Erlangung eines Marktrechtes für den BIO-Wochenmarkt.

Bei der Gemeinderatssitzung am 25. Juni 2020 wurde die Marktordnung für Kirtage und Bauernmärkte beschlossen. Im Rahmen der Ordnungsprüfung wurde vom Land OÖ mitgeteilt, dass für den Bio-Wochenmarkt eine Verordnung zur Erlangung des Marktrechtes erlassen werden muss, da es sich dabei um einen regelmäßigen Markt handelt.

Die Verordnung zur Erlassung eines Marktrechtes wurde einstimmig beschlossen.

16. Aufhebung der Sperrstundenverordnung.

Der Gemeinderat Aigen-Schlägl hat einstimmig beschlossen, die Sperrstunden-Verordnung für Gastgärten aufzuheben, da diese vom Land OÖ als gesetzeswidrig erklärt wurde.

Eine neue Sperrstunden-Verordnung für Gastgärten wird nicht erlassen.

17. Kenntnisbringung von Beschlüssen des Gemeindevorstandes

Vergabe der Reinigungsstelle in der Polytechnischen Schule und in der Neuen Mittelschule

Frau Brigitte Fischer aus Klaffer am Hochficht, wurde für 30 Wochenstunden beschäftigt. Davon 18 Wochenstunden für die Reinigung in der PTS und 12 Stunden in der NMS.

Aufnahme einer 2. Kindergartenpädagogin für die alterserweiterte Gruppe.

Frau Katharina Kobler aus Rohrbach-Berg, wurde für 30 Wochenstunden als 2. Kindergartenpädagogin in der alterserweiterten Gruppe, befristet von September 2020 bis August 2021, aufgenommen.

Laufende Ausschreibungen

- Kindergartenhelferin mit 20 Wochenstunden (Pensionierung von Frau Christine Ortner mit 01.01.2021).
- Reinigungskraft mit 10 Wochenstunden für den Turnsaal der NMS.
- Reinigungs-Aushilfskraft für den gesamten Gemeindebereich bei Krankenständen.

Förderung für den Reitclub Böhmerwald

Für Sanierungsmaßnahmen der Reithalle, erhält der Reitclub Böhmerwald jeweils für 2020 und 2021 € 2.000 als Unterstützung.

Förderung für den Verein Schlägler Musikseminare



Der Verein Schlägler Musikseminare erhält eine Unterstützung für das Arbeitsjahr 2019/2020 in der Höhe von € 2.000.

18. Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 25.06.2020

Die Verhandlungsschrift vom 25.06.2020 wurde genehmigt.

19. Allfälliges

30-Jahre ASZ Aigen-Schlögl

Das Altstoffsammelzentrum Aigen-Schlögl feiert am 21.09.2020 sein 30 jähriges Bestehen. Von 9-12 Uhr erwartet die Besucher ein lockeres Rahmenprogramm.

Gegen den AKW Ausbau in Tschechien

Tschechien plant, nun auch slowakischen Atommüll in Tschechien zu lagern. Dies würde eine Vervielfachung des Risikos für Österreich bedeuten. Außerdem gibt es Gespräche, dass die Atomkraftwerke Temelin und Dukovany ausgebaut werden sollen.

Eine Unterschrift zur Unterstützung der Petition gegen diese Aktivitäten, kann online (<https://www.openpetition.eu/at/petition/online/gegen-den-ausbau-tschechischer-akws-und-die-errichtung-eines-grenznahen-endlagers>) oder direkt am Gemeindeamt (Bürgerservice) abgegeben werden.

Unkrautvernichtung Gehsteige

Herr GV. Bruno Roth möchte darauf aufmerksam machen, dass es entlang der Gehsteige, sowie am Marktplatz vermehrt auf die Bekämpfung von Unkraut geachtet werden soll.